



Wandertag biologische Vielfalt

Wandertag biologische Vielfalt
Bundesumweltminister Altmaier und BfN-Präsidentin Jessel laden zum Wandertag biologische Vielfalt ein
Das Bundesumweltministerium (BMU) und das Bundesamt für Naturschutz (BfN) werben für eine breite Beteiligung an den am 11. Mai 2013 beginnenden Wanderveranstaltungen für die biologische Vielfalt. Die Wanderungen stehen unter dem Motto "Gemeinsam Wandern - Deutschlands Vielfalt erleben!". Bis zum 21. Juli sind mehr als 850 Wanderungen zwischen Wattenmeer und Alpen geplant. (Weitere Informationen, Anmeldung, Termine unter: www.wandertag.biologisheviefalt.de)
Wie schon in den vergangenen Jahren konnten erneut viele verschiedene Partner und Veranstalter gewonnen werden, die themenbezogene Wanderveranstaltungen anbieten. Es werden über 200.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet.
Bundesumweltminister Peter Altmaier: "Mit den Wanderungen wird die biologische Vielfalt erfahrbar gemacht und das Interesse an deren Artenreichtum geweckt. Wer die Vielfalt der Arten, Lebensräume und Landschaften in der eigenen Umgebung kennen lernt, versteht besser, wie wertvoll die Leistungen der Natur auch für die Menschen und unsere Lebensgrundlagen sind."
Die Präsidentin des BfN, Prof. Beate Jessel: "Wandern ist hervorragend geeignet, die Vielfalt der Landschaften und der Arten in Deutschland kennen und schätzen zu lernen. Ich danke Organisatoren wie Wanderern für ihr Engagement zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung der biologischen Vielfalt. Durch die vielen Wanderfreunde wird der Begriff "biologische Vielfalt" weiter verbreitet."
Das BfN organisiert in Kooperation mit der Tourismus Zentrale Saarland und anderen Partnern am 19. Mai (Pfingstsonntag) die zentrale Veranstaltung zum Wandertag biologische Vielfalt. Bundesumweltminister Peter Altmaier, die Ministerpräsidentin des Saarlandes, Annegret Kramp-Karrenbauer, die Landesumweltministerin Anke Rehlinger und BfN-Präsidentin Prof. Beate Jessel haben ihre Teilnahme zugesagt.
Auf dem Freizeitgelände am Losheimer Stausee (Saarland) bieten von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein vielfältiges Bühnenprogramm mit Livemusik und interessanten Gesprächsrunden sowie ein "Markt der Umweltmöglichkeiten" mit zahlreichen Info- und Aktionsständen abwechslungsreiche Unterhaltung. Ein Highlight ist die Eröffnung einer neuen Nordic-Walking-Strecke durch Olympia-Siegerin Rosi Mittermaier und Ski-Weltcupsieger Christian Neureuther. Dazu werden mehr als zehn verschiedene geführte Wanderungen angeboten.
Hinweis:
Der gemeinsam vom Bundesumweltministerium und Bundesamt für Naturschutz jährlich ausgerichtete bundesweite Wandertag ist ein wichtiger Beitrag zur UN-Dekade Biologische Vielfalt 2011 bis 2020 (www.un-dekade-biologische-viefalt.de). Das diesjährige Motto zur UN-Dekade lautet "Vielfalt nutzen - Die Angebote der Natur".
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)
Stresemannstraße 128-130
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 0 1888 305-0
Telefax: 0 1888305-2016
Mail: presse@bmu.bund.de
URL: <http://www.bmu.de>

Pressekontakt

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)

10117 Berlin

bmu.de
presse@bmu.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)

10117 Berlin

bmu.de
presse@bmu.bund.de

Das Ministerium, dessen erster Dienstsitz auf Beschluss des Deutschen Bundestages Bonn ist, beschäftigt dort sowie an seinem zweiten Dienstsitz Berlin in sechs Abteilungen rund 814 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zum Geschäftsbereich des Bundesumweltministeriums gehören außerdem drei Bundesämter mit zusammen mehr als 2.151 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: das Umweltbundesamt, das Bundesamt für Naturschutz sowie das Bundesamt für Strahlenschutz. Darüber hinaus wird das Ministerium in Form von Gutachten und Stellungnahmen von mehreren unabhängigen Sachverständigengremien beraten. Die wichtigsten Beratungsgremien sind der Rat von Sachverständigen für Umweltfragen und der Wissenschaftliche Beirat Globale Umweltveränderungen.